

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Die Entwicklung der Sozialverbände – von der Kriegsofferbewegung zum sozialpolitischen Interessenvertreter und Rechtsdienstleister</b>	<b>11</b>
<b>3</b>	<b>Die sozialrechtsbezogene Beratung und der Zugang zum System sozialer Sicherung – theoretische und empirische Annäherungen an das Forschungsfeld</b>	<b>31</b>
3.1	Stand der Forschung	31
3.2	Terminologische Bestimmung der sozialrechtsbezogenen Beratung im Lichte des Rechtsdienstleistungsgesetzes (RDG)	45
3.3	Die Mobilisierung von Recht: <i>naming, blaming</i> und <i>claiming</i>	54
3.4	Partizipatorische Parität in Rechtsmobilisierungsprozessen	64
3.5	Der <i>Capabilities Approach</i> – die Befähigung zur Rechtsmobilisierung	72
<b>4</b>	<b>Die Situiertheit der sozialrechtsbezogenen Beratung – Methodisch-methodologische Zugänge</b>	<b>81</b>
4.1	Zugang zum Forschungsfeld und Sampling	81
4.2	Datenerhebung	85
4.2.1	Explorative Expert:inneninterviews	85
4.2.2	Fokussierte Ethnographie	89
4.3	Datenauswertung	96

---

4.3.1	Die Rekonstruktion der Forschungssituation anhand der Situationsanalyse .....	96
4.3.2	Das Situationsmapping und das offene Kodieren der sozialrechtsbezogenen Beratungssituation(en) .....	101
4.3.3	Die Bildung von Kategorien und das Mapping sozialrechtsbezogener Beratungswelten sowie Arenen .....	105
4.3.4	Das Mapping von Diskursen und Diskurspositionen in sozialrechtsbezogenen Beratungsarenen .....	108
<b>5</b>	<b>Die sozialrechtsbezogene Beratung als Forschungssituation – fallspezifische Ergebnisdarstellungen .....</b>	<b>113</b>
5.1	Die <i>übersetzende Beratung</i> .....	113
5.1.1	Das Beratungsanliegen: Beobachtung, Sachverhalt und Rechtslage .....	113
5.1.2	Wer und was befinden sich in der <i>übersetzenden Beratung</i> ? .....	119
5.1.3	<i>Übersetzendes Beraten</i> in heterogenen Sozialen (Sub-)Welten und Arenen .....	125
5.2	Die <i>informierende Beratung</i> .....	130
5.2.1	Das Beratungsanliegen: Beobachtung, Sachverhalt und Rechtslage .....	130
5.2.2	Wer und was befinden sich in der <i>informierenden Beratung</i> ? .....	133
5.2.3	<i>Informierendes Beraten</i> an den Grenzen heterogener Sozialer (Sub-)Welten und Arenen .....	138
5.3	Die <i>vermittelnde Beratung</i> .....	143
5.3.1	Das Beratungsanliegen: Beobachtung, Sachverhalt und Rechtslage .....	143
5.3.2	Wer und was befinden sich in der <i>vermittelnden Beratung</i> ? .....	145
5.3.3	<i>Vermittelndes Beraten</i> an den Grenzen heterogener Sozialer (Sub-)Welten und Arenen .....	150
5.4	Die <i>übersetzende, informierende und vermittelnde Beratung</i> im Vergleich .....	155
<b>6</b>	<b>Die Gewährleistung eines effektiven Zugangs zum System sozialer Sicherung .....</b>	<b>163</b>
6.1	<i>Re-naming, re-blaming und re-claiming</i> in sozialrechtsbezogenen Beratungssituationen .....	163

Inhaltsverzeichnis	IX
6.2 Partizipatorische Parität für ein effektives <i>re-claiming</i> .....	171
6.3 Die (Aus-)Bildung von <i>legal capabilities</i> .....	182
<b>7 Die sozialrechtsbezogene Beratung ein <i>Gatekeeper</i> zum System sozialer Sicherung? Methodische Reflexion, zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse und weiterführende Forschungsperspektiven .....</b>	<b>189</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>213</b>